

Baudenkmäler

- D-6-79-142-14** **Deisenbergstraße.** Bildstock, vierseitiger Aufsatz mit Rundbogennischen, darin moderne Gusseisenreliefs und Kreuzbekrönung, auf Pfeiler mit Wappenrelief über Postament, Sandstein, bez. 1608.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-3** **Gramschatzer Straße 1.** Bildhäuschen, rundbogiger Nischenaufsatz auf Postament mit Inschrift, Sandstein, bez. 1749.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-13** **Hainberg.** Wegkreuz, Kruzifix auf erneuertem Postament mit Inschrift, Corpus 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-5** **Josef-Weber-Straße 4.** Ehem. Rathaus, dann Armenhaus, dann Frühmessnerhaus jetzt Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Halbwalmdach, Sockelgeschoss und geohrten Fensterrahmen, bez. 1731, mit Figurennische von 1757 (bez.) mit Madonnendigur des 14. Jh (Kopie, Original in der Pfarrkirche).
nachqualifiziert
- D-6-79-142-4** **Kirchplatz 2; Josef-Weber-Straße 2.** Ehem. Rathaus, sog. Altes Rathaus, zweigeschossiger Satteldachbau in Hanglage mit nördlichem Fachwerkobergeschoss und Durchgang zum Kirchhof, 17. Jh.; daran anschließend Pfarrhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Walmdach, 17. Jh.; Einfriedung und Stützmauer des ehem. Pfarrhauses, mit Figurennische, darin Sandsteinskulptur des Hl. Stephan, bez. 1757, Bruchsteinmauerwerk, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-1** **Kirchplatz 3.** Kath. Pfarrkirche St. Maternus, dreischiffige Pseudobasilika mit eingezogenem Chor und südlichem Turm mit Spitzhelm, Turm im Kern romanisch, um 1200, Erhöhung, um 1602, Chor spätgotisch, um 1400, Langhaus unter Verwendung der spätgotischen Südwand erneuert, 1902; mit Ausstattung; Reste der ehem. Ringmauer der einstigen Kirchenburg, Bruchsteinmauerwerk, wohl 17. Jh.; Heiliges Grab, Sandstein, bez. 1756; Pietà, Figurengruppe auf Postament mit Inschrift, Sandstein, bez. 1756; Bildstock, großer Reliefaufsatz mit Kreuzschlepperszene, auf Pfeiler, Sandstein, bez. 1731.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-11** **Kr WÜ 3.** Bildstock, kielbogiger Nischenaufsatz mit Gusseisenrelief der 14. Nothelfer, auf abgefastem Pfeiler über Sockel, Sandstein, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-79-142-10** **Kr WÜ 3.** Wegkreuz, Kruzifix auf Postament mit Inschrift, Sandstein, bez. 1830.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-6** **Langgasse 1.** Bildnische, Sandstein, rundbogig, bez. 1833, in Hauswand eingelassen, darüber Kreuzigungsrelief, Sandstein, wohl 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-2** **Nähe Friedhofstraße; Kirchplatz 3.** Friedhof; Friedhofskreuz, Kruzifix auf Postament, Sandstein, Kreuzstamm erneuert, Anfang 19. Jh.; Friedhofsmauer und Futtermauer, südliche Futtermauer mit verbauten Grabdenkmälern des 18./19. Jh., Bruchsteinmauerwerk, 19. Jh.; Kreuzweg, 14 Stationen mit figürlichen Reliefs mit Maßwerkrahmung auf Postament, neugotisch, um 1870.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-8** **Nähe Frühlingstraße.** Bildstock, vierseitiger Reliefaufsatz mit Kreuzigungsszene und Kreuzbekrönung, auf Pfeiler, bez. 1529, über gestuftem Sockel mit Inschriftenkartusche, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-18** **Nähe Gramschatzer Straße.** Bildstock, über Postament mit Inschrift Vierkantpfeiler mit rundbogigem Nischenaufsatz und reliefierter Darstellung der Hl. Familie, Abschluss mit Kreuz, bez. 1905.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-12** **Neuberg.** Wegkreuz, Kruzifix auf Postament mit Inschrift, Sandstein, bez. 1827.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-7** **Schönbrunnenstraße 19.** Bildhäuschen, rundbogiger Nischenaufsatz mit Kreuzbekrönung auf Sockel mit Inschrift, bez. 1809.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-9** **Würzburger Straße 23.** Kreuzschlepper, Figur des kreuztagenden Christus auf Knien, Sandstein, über der Pforte, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-142-15** **Zwerlach.** Bildstock, spitzbogiger Reliefaufsatz mit Kreuzschlepper, auf Pfeiler über Tischsockel, Sandstein, bez. 1887.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 16

Bodendenkmäler

- D-6-6125-0003** Siedlung der Linearbandkeramik, der Schnurkeramik, der Hallstattzeit, der frühen Latènezeit, der jüngeren Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0031** Siedlung der Hallstattzeit, der Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0032** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0085** Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0109** Archäologische Befunde von Vorgängerbauten des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Maternus von Güntersleben mit Körperbestattungen im Kirchhof.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0114** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0157** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0158** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0165** Freilandstation des Paläolithikums.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 9